

Strukturierungshilfe für Arbeits- und Lernaufgaben

Thema der Arbeits- und Lernaufgabe		Aufgabenschwerpunkte
Pflege eines Menschen mit Apoplex		
Bearbeitungszeitpunkt	Bearbeitungszeit	Kompetenzbezug (PflAPrV)
3. Ausbildungsjahr, Vertiefungseinsatz	5 Tage	
Welche Erfahrungen/ welches Wissen bringe ich mit? (Beispiele für hilfreiche Voraussetzungen angeben)		
<ul style="list-style-type: none"> - Krankheitsbild Apoplex im Unterricht behandelt - Praktische Erfahrungen in der Versorgung von Schlaganfallpatienten - Zusammenarbeit mit anderen Berufsgruppen (Wissen über die Bedeutung, praktische Erfahrungen, Kommunikation, Organisation) - Spezielle therapeutische Konzepte (z.B. Bobath-Konzept, Kinästhetik) 		
Arbeitsauftrag		
<ul style="list-style-type: none"> - Wählen Sie gemeinsam mit Ihrer Praxisanleitung einen pflegebedürftigen Menschen aus und führen Sie zuerst die Versorgung gemeinsam durch. - Vergleichen Sie anschließend die durchgeführte Pflege mit der vorhandenen Pflegeplanung: <ul style="list-style-type: none"> o Ist der Pflegebedarf korrekt dargestellt? Sind alle Risiken richtig erkannt worden? o Sind in der Tagesstruktur Fähigkeiten/Ressourcen und Gewohnheiten ebenso berücksichtigt worden wie der erhobene Pflegebedarf? - Aktualisieren Sie ggf. die vorhandene Planung in Absprache mit Ihrer Praxisanleitung/ der Bezugspflegefachkraft des pflegebedürftigen Menschen. - Organisieren Sie in Absprache ggf. die Zusammenarbeit mit Therapeuten und/oder beschaffen Sie erforderliche Hilfsmittel (ärztliche Verordnung einholen, Kontakt aufnehmen, Termine organisieren, therapeutische Maßnahmen im pflegerischen Alltag weiterführen ...) - Führen Sie die Versorgung des pflegebedürftigen Menschen anschließend allein durch (natürlich können Sie sich bei Unsicherheiten oder Fragen Unterstützung holen). 		
Die Handlungssituation und meinen Lernprozess reflektieren		
<ul style="list-style-type: none"> - Wie haben Sie sich bei der Durchführung der Aufgabe gefühlt? Falls Sie unsicher waren: Wie sind Sie damit umgegangen? Was haben Sie gelernt? Wo sehen Sie weiteren Lernbedarf? - Wie ging es dem pflegebedürftigen Menschen? Wie ist der pbM mit ggf. notwendigen Änderungen zurechtgekommen? Welche Auswirkungen der Pflege konnten Sie bemerken? 		
Hinweise zur Weiterarbeit		
<p>Übertragen Sie Ihre Erkenntnisse auf</p> <ul style="list-style-type: none"> - andere pflegebedürftige Menschen mit Apoplex (das Krankheitsbild stellt sich ja ganz unterschiedlich dar) - pflegebedürftige Menschen, die an anderen neurologischen Krankheitsbildern leiden - die Aktualisierung anderer Pflegeprozessplanungen <p>Erstellen Sie für einen „unbekannten“ pflegebedürftigen Menschen eine Pflegeprozessplanung.</p>		

(nach Walter, Anja & Bohrer, Annerose: Die neue Pflegeausbildung gestalten – eine Handreichung für Praxisanleiterinnen und Praxisanleiter)